

Kleine Chronik.

Leipzig, 28. März. (Verhaftung eines Försters.) Als Wörber der Kaiserlichen Wälderei hat heute der 20jährige Edmund...
Berlin, 28. März. (Verordnungen.) Heute vormittag hat der Kaiser...
Weimar, 28. März. (Ein Freund der Armen.) Die Schöneberg...
Halle, 28. März. (Eine Rindsteele in der Familienstube.)

Arde zu Schwanenau, als er zum Zweck des Reutens die in der Straße befindliche Brüst betrat, in der die Säge der verstorbenen...
Nobitz, 28. März. (Ein Gefährter überfahren.) Beim Baden...
Halle, 28. März. (Entstehung.) Heute früh 3 Uhr ereignete sich...
Weichselboden (Oberesamt.) 28. März. (Die größte Lamine) seit...
Weimar, 28. März. (Ein tödlicher Tod) hatte ein Arbeiter...
Halle, 28. März. (Schiffstrolche bei Hilsand.) Bei der...
Leipzig, 28. März. (Reue Erbsen aus Jamella.) Aus Jamella...
Leipzig, 28. März. (Fund riesiger Silberklumpen in Kanada.)

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. Burgstraße 29. Geboren (28. März): Des Stadthalteramtsführers Otto Schmitz ein...
Standesamt Halle S. Steinweg 2. Aufgebote (28. März): Der Schlosser Franz Dammann und Maria...
Wundärztliche Angebote. Dr. Friedrich Alfred Reimerich und Paula Schütz, Halle und Weimar...
Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Marktpreise der Waare vom 17. März bis 23. März 1907 nach den Ermittlungen der Markt-Kommission.

Table with 4 columns: Gegenstand, Verkaufsbetrag, dachser, and Preis. Lists prices for various goods like Meizen, Roggen, Gerste, etc.

Frankenhausen Kyffhäuser-Technikum. Ländliche Fachabteilung für den Bau von landwirtschaftl. Maschinen...

Konserven-Extra-Preise für Donnerstag Freitag Sonnabend.

Gemüse-Konserven. 1 Pfund-Dose, 2 Pfund-Dose. Perlbohnen 18 Pf., 28 Pf. Prinzessbohnen 18 Pf., 28 Pf. Dicke Bohnen 26 Pf., 48 Pf.

Weine. Rheinwein inf. Glas 55 Pf. Samos inf. Glas 85 Pf. Portwein inf. Glas 85 Pf. Rotwein inf. Glas 65 Pf. Franz. Champagner Glas 1 95. Neue Salat-Gurken 50 Pf. Ital. Blumenkohl 15 Pf. Citronen 5 und 10 Pf.

Frucht-Konserven. 1 Pfund-Dose, 1 Pfund-Dose. Birnen leicht gesüßert 25 Pf., 50 Pf. Gemischte Früchte 48 Pf., 88 Pf. Aprikosen 48 Pf., 88 Pf.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das in Halle a. S., Liebenauerstraße 166 belegene, im Grundbuche Band 132, Blatt 4726, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des früheren Miethesbesizers Albert Schmidt eingetragene bebauete Grundstück, katal. 2, Parz. 22, von 3 a 15 qm (äußerer Maßstabwert 2100 qm), am 24. Mai 1907, vormittags 9 1/2 Uhr durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle - Schlichte 13-17, Erdgeschoss links, Erdflügel, Zimmer Nr. 45 - versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 8. September 1906 in das Grundbuche eingetragen.

Halle a. S., den 16. März 1907.
Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die in Zeulenbo-
belegenen, im Grundbuche von Zeulenbo Band 2, Blatt 25, zur Zeit der
Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des früheren
Ehewirts Adolf Wackwitz zu Zeulenbo die hiergegen eingetragenen
Grundstücke

am 23. Mai 1907, vormittags 9 1/2 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht - in dem mit v. versteigerten Ge-
biet - versteigert werden.

Die Grundstücke, welche aus dem in der unermessenen Vorlage
für sich befindlichen Gutsboje zu Zeulenbo, Seite Nr. 17, Gutsboje-
rolle Nr. 15, Grundbesitzerrolle Nr. 9 mit 150 qm, Gutsboje-
flurungsrolle, und dem katal. 36, Kartenblatt 1 Nr. 34 der Gemarkung
Zeulenbo von 67 ar 90 qm Größe mit 13,30 qm, Grundbesitzerrolle.
Der Versteigerungsvermerk ist am 11. März 1907 in das Grundbuche
eingetragen.

Zeulenbo, den 18. März 1907. Königliches Amtsgericht.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das in Halle a. S.,
Hauptstraße 49 belegene, im Grundbuche Band 189, Blatt 6241,
zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des
Bauherrn Franz Häsel eingetragene Hausgrundstück, katal. 6,
Parz. 201, von 4 a 09 qm, Maßstabwert 2650 qm,
am 25. Mai 1907, vormittags 9 1/2 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle - Wöhr-
13-17, Erdgeschoss links, Erdflügel, Zimmer Nr. 45 - versteigert werden. Der
Versteigerungsvermerk ist am 18. März 1907 in das Grundbuche
eingetragen.

Halle a. S., den 20. März 1907. Königliches Amtsgericht.

Angebot.

Das Aufgebotsverfahren gegen den
früheren Hausbesitzer Friedrich
Franz Häsel, katal. 6, Parz. 201,
beinhaltet die Versteigerung, in Folge
Zurücknahme des Angebotes auf-
gehoben. Der Angebotsstermin am
6. April 1907 fällt fort.

Halle a. S., den 22. März 1907.
Königliches Amtsgericht, Abt. 7.

Buchhalter.

Ein tüchtiger Buchhalter für
Halle a. S., im Saalkreis, ist ge-
sucht. Lohn nach Vereinbarung. 150 B.
Weizel nach, von 2-3 Uhr.

Suche zum sofortigen Eintritt einen
zurückgehenden

Buchhalter.

Ein tüchtiger Buchhalter für
Halle a. S., im Saalkreis, ist ge-
sucht. Lohn nach Vereinbarung. 150 B.
Weizel nach, von 2-3 Uhr.

Suche zum sofortigen Eintritt einen
zurückgehenden

Vertreter.

gegen hohe Provision. Offert. er-
halten unter Nr. 9517 an die Exped. d. Bl.
Blattes erbeten.

Tüchtig. Verkäufer.

mit guter Vorbildung, mit Geschäfts-
fähigen Verstand, per sofort gesucht.
Offert. unt. L. 4551 an die Exped. d. Bl.
Blattes.

15-Jähriger Schneider.

welcher gute Handarbeit hat, ist ab-
zugeben. Offert. unter Nr. 9517 an die Exped. d. Bl.
Blattes.

Junger Mann im Alter v.

14-16 Jahren, aus rechtlicher
Familie, ist zum sofortigen Eintritt
in ein Geschäft gesucht. Schrift-
liche Bescheinigung des Vaters
des Schulbesuches ist erforderlich.
Offert. unter Nr. 9517 an die Exped. d. Bl.
Blattes.

Vertreter.

gegen hohe Provision. Offert. er-
halten unter Nr. 9517 an die Exped. d. Bl.
Blattes.

Stellen finden.

Einver. Agent o. Reisend. gr. H.
Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Moselcognac-Brennerei.

mit Weingrosshandlung
sucht für Halle und Umgebung
einen tüchtigen

Vertreter.

gegen hohe Provision. Offert. er-
halten unter Nr. 9517 an die Exped. d. Bl.
Blattes.

Capezierer!

Posten
Ledertuch-Reste
billigst.

Hugo Nehab.

Nachh.
Gr. Ulrichstr. 27.



Selbständiger Feuerschmied,

tücht. Feilbänker u. Kastenheifer,
die im Wagenbau spezialisiert sind, stellt ein bei hohem
Lohn und dauernder Beschäftigung.

Friedr. Trebst, Wagentechnik, Leipzig.

Ein tüchtiger Feilbänker und
Kastenheifer, der im Wagenbau
spezialisiert ist, stellt ein bei hohem
Lohn und dauernder Beschäftigung.

Maschinenschmied.

Ein tüchtiger Maschinenschmied,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Schneidegehilfe.

Ein tüchtiger Schneidegehilfe,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Schlosser.

Ein tüchtiger Schlosser,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Tischler u. Monteur.

Ein tüchtiger Tischler und
Monteur, der im Wagenbau
spezialisiert ist, stellt ein bei
hohem Lohn und dauernder
Beschäftigung.

Maurer.

Ein tüchtiger Maurer,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Pferdeknecht.

Ein tüchtiger Pferdeknecht,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Geldverführer.

Ein tüchtiger Geldverführer,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Einem tüchtigen Kutscher.

Ein tüchtiger Kutscher,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Häuer u. Förderleute.

Ein tüchtiger Häuer und
Förderleute, der im Wagenbau
spezialisiert ist, stellt ein bei
hohem Lohn und dauernder
Beschäftigung.

Häuer u. Förderleute.

Ein tüchtiger Häuer und
Förderleute, der im Wagenbau
spezialisiert ist, stellt ein bei
hohem Lohn und dauernder
Beschäftigung.

Consolidierte Braunkohlengrube.

Ein tüchtiger Konsolidierter
Braunkohlengrube, der im Wagenbau
spezialisiert ist, stellt ein bei
hohem Lohn und dauernder
Beschäftigung.

Tüchtige Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Kutscher.

Ein tüchtiger Kutscher,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Kutscher.

Ein tüchtiger Kutscher,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Kutscher.

Ein tüchtiger Kutscher,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Kinderwagen

nur neue moderne Muster.

Sportwagen

elegante, praktische Konstruktion.

Billigste Preise. 5 Prozent Rabatt.

C. F. Ritter

Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

30. Kräftigen Arbeitsbedürfnis.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.

Ein tüchtiger Arbeiter.

Ein tüchtiger Arbeiter,
der im Wagenbau spezialisiert ist,
stellt ein bei hohem Lohn und
dauernder Beschäftigung.



R. Harmann,
Möbelfabrik.
Ferrar 1889.
Brüderstr. 3, am Markt.

Schlafzimmer
(engl.)
Schrank, 3 Postellen, Matratzen,
Nachtschrank, Waschtisch,
Stuhl
228 Mark.

**Besseres
Wohnzimmer**
1 Umbau mit Plisch-Diwan,
1 Buffet, 4 Stühle, 1 Ausziehtisch,
1 Serviertisch, 1 Trumeau
425 Mark.

Wohnzimmer
1 Schrank, echt,
1 dte Vertikow, 1 Stgtsch,
Plischdiwan mit Applik.,
4 Walzenstühle, 1 Trumeau
300 Mark.

Pfisch-Garnituren 180 Mk.
Mod. Schreibtische 100 Mk.
Mod. Kichen, alle Farb. 65 Mk.
Plisch-Applik.-Diwan 80 Mk.
Trumeau, geschliffen 48 Mk.
Buffet, geschliffen 150 Mk.

**Ein kleines
kann mit**



Parkett-Rose
Wass wischbare Bodenwische

auf Parkett, Linoleum gestrichenen Böden
nach Gebrauchsanweisung mühelos
Hochglanz ohne Glätte erzielen.
Feuchtes Aufwischen möglich, ohne
Flecken zu hinterlassen, geruchlos.

Zu haben in den einschlägigen Geschäften.
Fabrikanten:

Finster & Meisner, München X.

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft,
"Alte Deutsche". Begründet 1856.
Dividende pro 1907: 27 1/2 % der Jahresprämie der
Tab. A. bei Divid.-Abzug I. — 2 1/2 % der insgesamt gez.
Jahres- und 1/2 % der ebenso gez. Jahres-Verzinsungs-
Prämien bei Divid.-Abzug II.
Nach Divid.-Abzug II werden 1907 als Dividende
bis zu 52 1/2 % der Jahresprämie vergütet.
Ende 1905: Versicherungskapital RM. 287 178 593.
Bis Ende 1906 bez. Versicherungssummen RM. 115 789 553.
Sonder-Reservefonds RM. 87 649 245.
Die Gesellschaft übernimmt Lebens-Versicherungen (Lebens-
voller Versicherungsformen bei Schwere nach 3 Jahren, bei Tod
durch Unfall nach 1 Jahr), sowie Unfall-, Kinder- und
Verbrenten-Versicherungen. Auskünfte und Prospekte kostenlos
durch die Direktion in Berlin S.W., Markgrafstr. 11-12,
durch die Agenturen und die Generalagenten in Halle, Post-
straße 13, G. H. Fischer, Gen.-Ag., in Berlin, Eberhardstr. 164,
W. F. Fricke, Gen.-Ag.
Agenten und Filiale Mitarbeiter gegen Provi-
sionsbezug finden jederzeit Verwendung.

Wratzke & Steiger
Hoflieferanten
Juweliere und Edelschmiede
Halle a. S., Poststr. 8.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1890.
Geschäftsstand Ende 1906: 92 100 Personen
mit 773 Millionen Mark Versicherungssumme.
Vermögen: Gesamtversicherungssummen:
290 Millionen Mark. 221 Millionen Mark.
Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei
sämtlichen Versicherungsbehörden (Anschaffbarkeit befristet,
Vollrenten) eine der größten und billigsten Lebensversicherungsge-
sellschaften. Alle Lebensrisiken fallen bei ihr den Versicherten zu.
Auf die Vermögen der lebenswichtigen Todesfallversicherung
(ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unver-
ändert anlässlich
42 % Dividende
an die Versicherten vergütet.
Nähere Auskünfte erteilen gern die Gesellschaft (sowie deren Vertreter
in Halle a. S.: Hugo Klauke, Generalagent, Marktstraße 11,
Johannes Erbs, Generalagent, Magdeburgerstr. 8.

Havana-Honig,
vorbislich im Geschmack, a. Wf. 70 Pf. empfiehlt
Bernh. Barth, Ge. Hirschstr. 19

Alte Bruchsteine,
die heute zu 1.60 Mk., können ab-
gekauft werden. Zu meiden bei
Korn- & Steinart, im dem. Korn-
Kauf-Perle.

Abgangrundstück der Weagen ent-
sprechend, Staumittel, per 1. Okt.
zu vermieten od. zu kaufen gel. Off.
u. V. 4.889 a. b. Exp. d. Bl. Erb.

H. Schnee Nachr., Ge. Hirschstr.
Erstes Spezialgeschäft
für gute Strumpfwaren
und Trikots.

Möbelwagen
für Sommer nach od. Pflanz-
str. für Umzug von August bis, nach
Sollmannstr. (2. St. A. K.) gel. Off.
u. V. 4.894 a. b. Exp. d. Bl.

**Luhns
wäscht
am besten**

Zum Schulfanfing!
Sämtliche Schulbücher
und Lehrartikel für die Mittel- u.
Volksschulen offeriert
Reinhold Brnoharrer,
Papierhandel u. Buchbinderei,
Leinwandstr. 11.
Günstiger
Tapeten-Ausverkauf
zu jedem annehmbarsten Preise
Schmerzstraße 17/18, I.
Junge Damen aus der launig.
Stunde finden verlässliche Ratgeber
in beider Gemüte, Räuber
Mittelstraße 1, II.



PALMIN
Feinstes Pflanzenfett
**ZUM KOCHEN
BRATEN, BACKEN**

Apfelsinen!
Valencia, a. Riffe 420er 210 Pfd. feiner
420er 180
420er 140
714er 190
200er 80
200er 90
Mossina Costarely 200 Pfd.
200er 70
Mossina Blatt 100er
150er
200er 70
Verlangen Sie Preislisten
Fritz Froisioke,
Gr. Steinstr. 19.
Große Auswahl
gerahmter Bilder

**Kaufmann. Verein
für weibl. Angestellte.**
Gr. Ulrichstr. 16, Ge. Hirschstr. 12.
Stellenvermittlung für alle im
kaufm. Beruf tätigen jungen
Frauen, unentgeltlich für die
schäftsmäßiger u. Berufsmäßiger,
möglicherweise von 12-3 Uhr.
Unterrichtsstunde im Maschi-
nezeichnen, Stenographie, Französisch
und Englisch.
Nichtstille u. Rat u. Unterstüt-
zung in allen Verlegenheiten.
Gr. Ulrichstr. 16, unentgeltlich für
Beratungsbüro.
Mittagsstunde für Mitglieder 60 u.
60 Pf., für Nichtmitglieder 80 u.
70 Pf.
Gemein. Wohnung mit oder ohne
Verdient. 13-50 Mark. Warme
Bäder 30 Pf.
Geselliges Zusammenkünfte
Sing-Abende - Vorträge
Diskussions-Abende.
Herbstjahres-Reise in
Fantasie - Westen,
besonders reine Defusse, garantiert
gut passend, vollständiger Equip
für die Reise, in allen Größen,
ausserordentlich preiswert bei
Otto Blankenstein,
obere Seitzgasse 36.
Kritik des Rabatt-Spar-Verens.

Krabben
find. gute Venison im Rind
aus demselben der Schwabentier.
Strecker, Halle S. 2, 1. II.

H. Schindler,
Hörs- u. Goldwarenhandlung,
jetzt nur kleine Ulrichstr. 35.
Fingerringe
Trauringe
ohne
Schäfte,
a. Paar n. 3, 4,
6, 10, 16, 20,
24, 27, 30, 36,
40, 50 bis 90 Mfr.
Gold-Trauringe,
gehemp. 388, 585
und besser, mit
Schwamme u.
D. R. P.
(Pr. 99299,
198566,
102709,
engl. Pat. Nr.
4629).

Durch Massenherstellung i. Groß-
betrieb ist ich in der angenehmen
Lage, sehr vorteilhaft u. billig
liefern zu können.
Schiff-Garnente, Garnente gratis.
Extraanfertigung
schnellstens in jeder gewünschten
Form und Gte.
Armbänder
von 2, 4, 6, 10 bis 20 Mfr.
Medaillone
für Herren u. Damen
a. Paar n. 3, 4,
5, 6, 8, 10, 18 bis 40 Mfr.
Herren- u. Damenketten
n. 1, 1.50, 2, 3, 4, 5, 8, 10 bis 50 Mfr.
Ohrringe u. Broschen
von 1, 1.50, 2, 3, 4, 6, 10, 15
bis 20 Mfr.
Herren- u. Damenringe
n. 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 Mfr.
5%) Rabatt 20 Mfr.
in bar oder Marken.
Qualitäre Preisliste gratis und frei.

Wolfganggefäße dauerhaft
bitig.
Zander, Gr. Hirschstr. 12.
Preisliste des Rabatt-Spar-Verens.
Inhaberarbeiten werden
noch annehmbarer Verfahr. 3, III, I.
Nest Schmecker, Nr. 12
Große
Auswahl
Hochzeits- und
Hochzeitenbesenke
alle Arten
in
allen neuen,
aparten Marken
zu billigen Preisen.
Juweller
Tittel,
jetzt Schmecker, Nr. 12.
5% in Rabatt-Sparmarken.

Brennholz-Verkauf
der Arbeitstätte d. Ge. Stadt-
milch, Weidenplan, 5.
1 Korb 45 Pfg., 10 Körbe 4 Mk.
1 Km. 10.50 Mk. frei ins Haus.
Für auch Katernort.

Kartoffeln
aus Ganhoben empfiehlt
R. Heinrich, Auguststr. 16.
Elektrisch. Gasheizung.
Beheizten - Reing - Anstalt
Inhaber: Otto Burkhardt,
Tel. Nr. 1760. - Inlet-Wäsche.
Gr. Märkerstraße 17.
Bottledern. Inletstoffs.

**Zahnbürsten Zahnpulver
Zahnpasten Zahnpulver**
bei welcher Auswahl präpariert
Große Ulrich- F. A. Patz.
Strasse 6 bei

Familien-Nachrichten
Zurückgekehrt vom Grabe
unserer teuren Entschlenen,
Karolina Roman
geb. Mion,
lagen wir allen, die ihren Sarg
zu reich mit Kränzen schmückten
ist für ewigen Ruhe ge-
leiteten, unseren herzlichsten
Danf.
Costanzo Roman
nebst Kindern.

Mein lieber Gott, unser neuvergebener Vater, der Lebens-
warenfabrikant
H. Krasemann
ist gestern abend 9 Uhr nach kurzen schweren Leiden im Alter
von 66 Jahren sanft verschieden.
Halle a. S., den 27. März 1907.
Minna Krasemann geb. Friedel
nebst Söhnen.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Verein Kattescher Lokomotivführer.
Am Montag starb unser Ehrenmitglied, der Königliche
Lokomotivführer a. D. Herr
Friedrich Klemm
im Alter von 70 Jahren.
Er war uns ein langjähriger treuer Kollege, wir werden
seiner stets in Ehren gedenken.
Der Vorstand.
Die Beerdigung findet Freitag, mittags 12 Uhr von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Nachr.
Nach längeren Leiden verschied der seit 24 Jahren in
unserer Fabrik tätig gewesene Schmeldemeister
Franz Koch.
Er war uns während dieser Zeit ein treuer und ge-
wissenhafter Mitarbeiter, so dass wir sein Andenken stets
in Ehren halten werden.
Halle a. S., den 26. März 1907.
Ludw. Kathe & Sohn,
Luxuswagen- und Carrossen-Fabrik.

Dankfagung.
Für die überaus reiche, herzlich, u. so maßvolle Teil-
nahme von mir und fern bei dem Hinscheiden unserer teuren
Enkelkinder, meiner lieben Frau, unserer ganz Mutter
Antonie Frenzel,
lagen mir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank, besonders
auch Herrn Walter Kühner für die trostlichen Worte am Grabe,
sowie Herrn Paul Meyer, auch, Göttergeist, dessen mit dem
Luxemburg, welcher für die letzten Worte trug, auch dem Con-
corde-Verein, und allen denjenigen, welche für die letzte Ehre
erwiehen.
Der trauernde Gatte
Ferdinand Frenzel und Kinder.
Rietleben, den 26. März 1907.
O Watterherz, wie trau ich bei der Gedächtnis, bei fast geschäft
vom Morgen bis zur Nacht, nun liegen wir zu beidem Grab und
flagen, ich unter Wogel wach zu ja dich bebend. O gute Mutter,
du bist nicht mehr, denn Wäghen ist uns nicht nun her, nun
reich zu uns nicht mehr die Hand, jerschiff ich das jähren Dank.
Für uns trau ich zu ja dich die Augen zu, doch können wir die
die ewige Ruh.
Wie rufen herzlich Ruhe laut!
Tretet mir zu meinem Grabe, Denn, mit ich gelitten habe,
Stehet mich nicht in meiner Ruh, Gönnt mir nun die ewige Ruh.

Danksagung.
Für die herrliche Teilnahme
anlässlich des Ablebens unserer
teuren Mutter werden wir
unser herzlichsten Dank
aus.
Geschwister Liesa
Halle a. S., d. 27. März 1907.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise der
Güte und Anhänglichkeit bei der
Beerdigung unserer lieben Ent-
schlenen, des Hochwohlgeborenen
Herrn Stephan Wolf,
sowie allen denjenigen, die ihm
überaus reiche, schönen Kranz-
en beifügten und ihm die letzten
Stunden zu erleichtern bemüht
sind, unseren herzlich-
sten Dank. Insbesondere danken
wir Herrn Walter Kühner
für seine tröstlichen Worte am
Grabe, sowie Herrn Dr. H. H. H.
für die liebevolle Beerdigung.
Die trauernden Güter-
bliebenen.

Dank.
Für die herrliche Teilnahme
bei dem Hinscheiden meines
lieben Vaters, unsere ganz
Mutter, Schmeldemeister, Schmel-
de, Schmelde u. Danks,
des Göttergeistes.
Johannes Krüger,
die uns von mir und fern be-
wiesen waren, laggen wir hier-
durch unsere innigen Dank.
Seine Krüger nebst Kindern.

Mein lieber Gott, unser neuvergebener Vater, der Lebens-
warenfabrikant
H. Krasemann
ist gestern abend 9 Uhr nach kurzen schweren Leiden im Alter
von 66 Jahren sanft verschieden.
Halle a. S., den 27. März 1907.
Minna Krasemann geb. Friedel
nebst Söhnen.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Verein Kattescher Lokomotivführer.
Am Montag starb unser Ehrenmitglied, der Königliche
Lokomotivführer a. D. Herr
Friedrich Klemm
im Alter von 70 Jahren.
Er war uns ein langjähriger treuer Kollege, wir werden
seiner stets in Ehren gedenken.
Der Vorstand.
Die Beerdigung findet Freitag, mittags 12 Uhr von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Nachr.
Nach längeren Leiden verschied der seit 24 Jahren in
unserer Fabrik tätig gewesene Schmeldemeister
Franz Koch.
Er war uns während dieser Zeit ein treuer und ge-
wissenhafter Mitarbeiter, so dass wir sein Andenken stets
in Ehren halten werden.
Halle a. S., den 26. März 1907.
Ludw. Kathe & Sohn,
Luxuswagen- und Carrossen-Fabrik.

Dankfagung.
Für die überaus reiche, herzlich, u. so maßvolle Teil-
nahme von mir und fern bei dem Hinscheiden unserer teuren
Enkelkinder, meiner lieben Frau, unserer ganz Mutter
Antonie Frenzel,
lagen mir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank, besonders
auch Herrn Walter Kühner für die trostlichen Worte am Grabe,
sowie Herrn Paul Meyer, auch, Göttergeist, dessen mit dem
Luxemburg, welcher für die letzten Worte trug, auch dem Con-
corde-Verein, und allen denjenigen, welche für die letzte Ehre
erwiehen.
Der trauernde Gatte
Ferdinand Frenzel und Kinder.
Rietleben, den 26. März 1907.
O Watterherz, wie trau ich bei der Gedächtnis, bei fast geschäft
vom Morgen bis zur Nacht, nun liegen wir zu beidem Grab und
flagen, ich unter Wogel wach zu ja dich bebend. O gute Mutter,
du bist nicht mehr, denn Wäghen ist uns nicht nun her, nun
reich zu uns nicht mehr die Hand, jerschiff ich das jähren Dank.
Für uns trau ich zu ja dich die Augen zu, doch können wir die
die ewige Ruh.
Wie rufen herzlich Ruhe laut!
Tretet mir zu meinem Grabe, Denn, mit ich gelitten habe,
Stehet mich nicht in meiner Ruh, Gönnt mir nun die ewige Ruh.